

Hexentanz in der Burgruine



Vor einem Funkenwasserfall werden sich wie im Vorjahr bei der Walpurgisnacht auch heuer wieder viele Hexen auf der Burgruine Hilgartsberg tummeln. – Foto: Burgförderverein

Hofkirchen. Am heutigen Montag sind auf der Burgruine Hilgartsberg wieder die Hexen los. Bei der 17. Walpurgisnacht veranstaltet der Burgförderverein ab 19.30 Uhr in den historischen Gemäuern ein höllisches Hexenspektakel.

Die rustikalen hohen Burgmauern im mittelalterlichen Innenhof sorgen für eine perfekte gespenstische Kulisse für die beliebten Auftritte der Passauer Höllengeister und ihres Hexengefolges. Mit ihren Tänzen ums lodernde Feuer und geheimnisvollen Ritualen wollen sie die Besucher in ihren Bann ziehen. Es gibt ein ähnliches Programm wie im vorigen Jahr, bei dem sich Teufel und Hexen verbünden. Bei Dunkelheit führen sie unter einem Funkenwasserfall und zu pyrotechnischen Effekten ihre Tänze auf.

Für die richtige Verpflegung sorgen die Mitglieder des Burgfördervereines unter anderem mit einem feurigen „Hexentopf“. Ebenfalls kommen einige Händler und eine Wahrsagerin auf die Burg. Die Veranstaltung findet unter freiem Himmel und bei jeder Witterung statt, deshalb werden die Besucher gebeten, an wetterfeste Kleidung zu denken.

Ein Wegezoll von zwei Euro für Erwachsene wird für den Erhalt der Burg der der Burgkapelle verwendet. – hk

Quelle: PlusPNP.de Vilshofener Anzeiger –hk

Mehr dazu im Vilshofener Anzeiger vom 30. April oder nach kurzer kostenloser [Registrierung unter PlusPNP.de](https://www.pluspnp.de)